
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

WINDKRAFT

29.10.2014

„Deutlicher kann die Basis der CDU ihren Protest gegen den hessischen Ministerpräsidenten und CDU-Landesvorsitzenden Volker Bouffier nicht ausdrücken als durch die Gründung von Bürgerinitiativen gegen die Energiepolitik der hessischen Landesregierung. Es ist wahrscheinlich ein einmaliger Vorgang, dass sich Ortsverbände einer Partei zu einer Bürgerinitiative zusammenschließen, um gegen die Politik der von der eigenen Partei geführten Landes- und Bundesregierung vorzugehen“, so Florian RENTSCH, Fraktionsvorsitzender der FDP im Hessischen Landtag.

„Dass es in der Union kritische Stimmen gegen den Ausbau der Windkraft gibt, ist bekannt. Nun erreicht der innerparteiliche Konflikt aber eine neue Dimension. Gegen die Energiewende von Volker Bouffier laufen nicht mehr nur die Bürger Sturm, sondern nun auch ganz offen die eigene Partei-Basis. Sieben CDU-Ortsverbände in den osthessischen Gemeinden Freiensteinau (Vogelsberg), Flieden und Neuhof (beide Kreis Fulda) haben sich zu einer Bürgerinitiative zusammengeschlossen, um den Ausbau der Windkraft zu verhindern und fordern die Bevölkerung auf, sie beim Kampf gegen die Pläne der hessischen Landesregierung zu unterstützen“, so Rentsch weiter.

Außerdem erklärt Rentsch:

„Osthessen und die Region Fulda sind die Herzammer der hessischen CDU. Ich fordere Ministerpräsident Bouffier auf, nicht weiter Politik gegen die Bürger zu machen und den Widerstand gegen die Windkraftpläne der Landesregierung endlich ernst zu nehmen. Die CDU-Basis ist ganz offenbar näher an den Bürgern dran und teilt unsere Ablehnung der Windkraft in Hessen.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de